

die medienanstalten-Pressemitteilung 13/2019 • Berlin 23.10.2019

Die neue Bedeutung von Medienvielfalt

Vielfaltsbericht der Medienanstalten veröffentlicht

In Zeiten der Verlagerung von Meinungsmacht ins Internet ist die Sicherung von Medienvielfalt herausfordernder und wichtiger denn je. Der heute im Rahmen der Medientage München vorgestellte Vielfaltsbericht der Medienanstalten zeigt aus verschiedenen Perspektiven und anhand aktueller Forschungsergebnisse, wie eine zeitgemäße Sicherung von Vielfalt gelingen kann. Mit dem im zweiten Jahr erscheinenden Vielfaltsbericht wollen die Medienanstalten auch die Diskussion über die Reform der Medienregulierung vorantreiben.

Die insgesamt neun Texte enthalten u.a. die aktuellen Ergebnisse der Mediengewichtungsstudie und des MedienVielfaltsMonitors der Medienanstalten, die die Machtverhältnisse auf dem Meinungsmarkt sowie die Nutzung und Bedeutung von Google, Facebook und Co. für die Meinungsbildung gattungsübergreifend erfassen und so für Transparenz sorgen. Zudem werden die Relevanz lokaler Medien für die Meinungsbildung, mögliche Ansätze zur Messung der Qualität von Medienangeboten, der Zusammenhang zwischen Nachrichteninteresse und Nachrichtennutzung sowie die Effekte der Urheberrechtsreform auf das Medienrecht beleuchtet.

Im medienpolitischen Ausblick betont DLM-Vorsitzende Cornelia Holsten die Verantwortung der Medienanstalten: „So sehr es unseren Alltag auch erleichtern mag, dass Algorithmen auf Abruf und in Sekundenschnelle Inhalte für uns sortieren, sammeln, empfehlen und aufbereiten, ist ihre Regulierung doch notwendiger denn je. Wer es unerschrocken mit den großen Internetgiganten aufnimmt und Regulierung einfordert, übernimmt Verantwortung.“

Der Vielfaltsbericht steht ab heute zum [Download](#) auf der Website der Medienanstalten zur Verfügung. Den MedienVielfaltsMonitor finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen über die medienanstalten finden Sie unter:
www.die-medienanstalten.de

Gesellschafter

Landesanstalt für Kommunikation
Baden-Württemberg (LFK)
Bayerische Landeszentrale für neue Medien
(BLM)
Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb)
Bremische Landesmedienanstalt (brema)
Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein
(MA HSH)
Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk
und neue Medien (LPR Hessen)
Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern
(MMV)
Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM)
Landesanstalt für Medien NRW
Landeszentrale für Medien und Kommunikation
Rheinland-Pfalz (LMK – medienanstalt rlp)
Landesmedienanstalt Saarland (LMS)
Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk
und neue Medien (SLM)
Medienanstalt Sachsen-Anhalt
Thüringer Landesmedienanstalt (TLM)

Kontakt bei Medien-Rückfragen

Franziska Riedel
Gemeinsame Geschäftsstelle der Medienanstalten
Telefon: +49 30 2064690-22
Mail: presse@die-medienanstalten.de
www.die-medienanstalten.de